



unterwegs

Mai - Juli 2026

*Die Hoffnung
haben wir
als einen sicheren
und festen Anker
unsrer Seele.*

Hebr 6,19

Die Mitte von allem

„Am Abend aber dieses ersten Tages... kam Jesus und trat mitten unter sie.

Dieses „in der Mitte“ hat eine besondere Bedeutung. Von Anfang an! „In der Mitte des Garten Edens“ wuchs der Baum des Lebens. Von dort aus strömte der Fluss, der sich in vier Arme teilte und den wunderbaren Garten bewässerte.

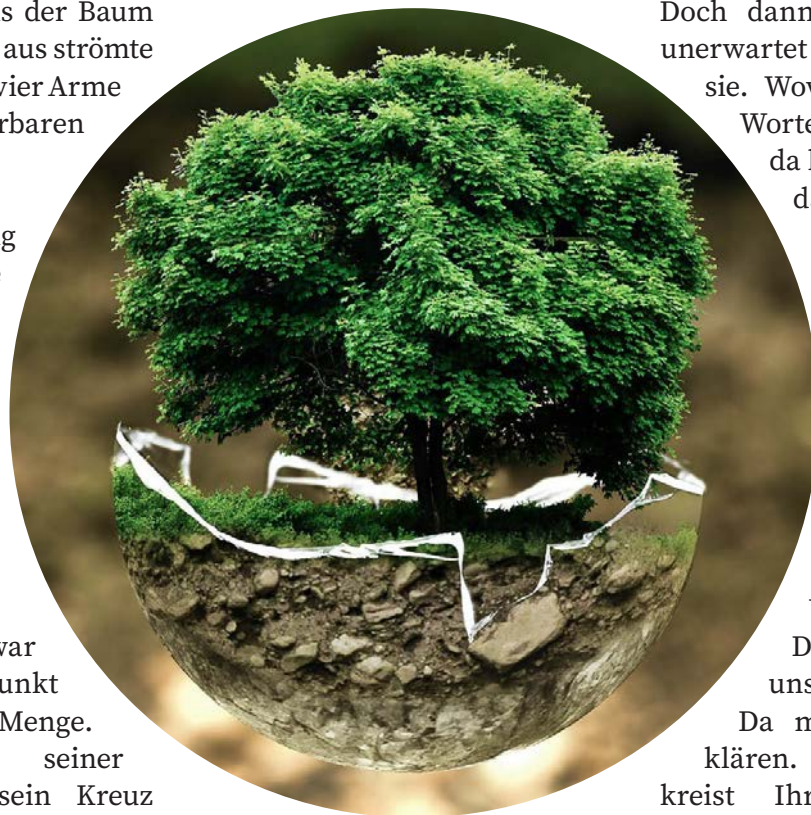
Unsere Zeitrechnung teilt die Weltgeschichte in zwei Hälften, ein vor und ein nach Christus. Sein kurzes Erdenleben war und ist und bleibt die Mitte aller Dinge.

An guten Tagen war Jesus der Mittelpunkt einer staunenden Menge. Selbst am Tag seiner Ermordung stand sein Kreuz in der Mitte - zwischen zwei Verbrechern. Und bei der Auferstehung trat er mitten unter seine Jünger. In der Mitte von Gräfensteinberg steht unsere uralte Kirche. Ihr Turm ist wie ein Zeigefinger und zeigt zum Himmel.

Die Mitte, das ist der Ort, der Jesus gehört. Auch die Mitte

unserer Seele. Die Mitte von allem ist sein Eigentum. Aber er nimmt sie nicht mit Gewalt. Nie!

Doch wenn wir ihm diesen Platz verweigern, füllen rasch andere Dinge dieses Vakuum.



Schon in der Nacht vor seiner Hinrichtung zog die Macht-Lust im Jüngerkreis ein.

Wer ist der Größte? Und mit der Macht-Lust kam die giftige Schwester, die Eifersucht.

Mein Bekannter, der darunter litt, sagte zu mir: „Eifersucht ist

eine Leidenschaft, die mit Eifer sucht, was Leiden schafft.“ Das alles kannten die Jünger und wir heutigen kennen es auch bis zum Abwinken. Lüste bringen Süchte bringen Sorgen bringen Streit.

Doch dann tritt plötzlich und unerwartet Jesus mitten unter sie. Wow! Er sagt nur zwei Worte „Shalom alejchem“, da breitet sich etwas aus, das alles durchdringt und alles erfüllt, tief, weit, ozeanisch. Friede. „Da wurden die Jünger froh.“ Ist klar. Ist der Platz in der Mitte klar, kommt Frieden und Freude ganz automatisch.

Wer will das nicht? Doch das kommt bei uns nicht automatisch. Da muss sich erst `was klären. Um welche Mitte kreist Ihr Denken, Reden, Machen wirklich? Führen Sie doch `mal ein klärendes Gespräch mit dem heimlichen Mittelpunkt Ihres Lebens. Das interessiert Sie?

Kommen Sie doch mal vorbei! Immer Sonntag morgen, 9.00 Uhr, mitten im Dorf, Eintritt frei!

Weltgebetstag der Frauen

Die Frauen aus Nigeria haben uns in Gräfensteinberg und in 120 Ländern auf dieser Welt eingeladen mit ihnen den WGT 2026 zu feiern. Ihr Motto lautet „Kommt! Bringt eure Last.“ Der Alltag der nigerianischen Frauen ist geprägt von schwerer Arbeit, Armut, von Gewalt Zuhause und auf der Straße. Es gibt wenig Schulbildung für Frauen, was zu großer Arbeitslosigkeit führt. Im ganzen Land sind viele Spannungen und Konflikte, politischer, ethnischer, kultureller und religiöser Art. Frauen haben wenig bis gar keine Rechte, keine Gleichberechtigung und sie werden früh verheiratet. Unverheiratete Frauen haben kein gutes Ansehen in der Gesellschaft. Die Witwen werden samt ihren Kindern aus ihrer Heimat vertrieben, oft enterbt und sie erfahren viel soziale Ausgrenzung. Es kommt zu Verschleppungen und Vergewaltigungen von jungen Mädchen. Genitalverstümmelungen im Kleinkindalter sind trotz Verbot noch weit verbreitet. In Nigeria herrscht die höchste Mutter- und Kindersterblichkeitsrate weltweit, da die medizinische Versorgung nicht ausreichend ist.

Für viele Frauen und Mädchen in Nigeria ist das Leben nicht leicht, aber ihr Glaube gibt ihnen Kraft und ist eine Quelle der Hoffnung. Davon erzählt dieser Gottesdienst. Wir ließen uns beeindruckt von ihrem Mut und ihrem Durchhaltevermögen.



Trotz ihrer schweren Lebensumstände finden sie im Gebet, Tanz und Gesang Lebensfreude. Unser WGT Team in Gräfensteinberg hat mit viel Freude und von Herzen diese Liturgie vorbereitet

und mit den Gottesdienstbesucherinnen gefeiert. Danke auch an Pfarrer Scheuerl, dass er mit dabei war.

Euer WGT Team

Herzliche Glückwünsche zum 70. Geburtstag



Ihren 70. Geburtstag nahm die Kirchengemeinde zum Anlass, Irma Laubinger persönlich zu gratulieren und ihr für ihr langjähriges Wirken herzlich zu danken.

Über viele Jahrzehnte hinweg hat sie das Gemeindeleben aktiv mitgestaltet. So engagierte sie sich unter anderem in der Leitung des Frauenkreises und war jahrzehntelang mit viel Herzblut an der Organisation des

Weltgebetstages beteiligt. Auch in der Zeit der Vakanz zeigte sie große Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, indem sie Samstagsabendgottesdienste vorbereitete und durchführte.

Gratuliert haben auch das Team des Seniorentreffs und das Team des Weltgebetstags. Irma unterstützt die beiden Gruppen mit ihren guten Gedanken und Ideen, ihrer Zuverlässigkeit und vor allem mit ihrer Musik. Dafür ein herzliches Dankeschön. Irma ist eine große Bereicherung für uns.

Auch über den kirchlichen Bereich hinaus bringt sie sich bis heute ein: Seit vielen Jahren leitet sie gemeinsam mit Doris Krauß die Frauengymnastik und trägt damit – neben dem geistlichen – auch zum gemeinschaftlichen und körperlichen Wohl bei.

Für dieses vielfältige und treue Engagement sprechen wir ihr alle unseren herzlichen Dank aus.



Für das neue Lebensjahrzehnt wünschen wir Irma Laubinger Gottes Segen, Gesundheit und viele erfüllte Momente.

„Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.“ (1. Mose 12,2)

Im Namen der Kirchengemeinde und des Kirchenvorstands sowie des Teams Seniorentreff und des Teams Weltgebetstag



Dankeschön

Wir Konfirmanden der Kirchengemeinde Gräfensteinberg haben uns sehr über die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer KONFIRMATION gefreut und sagen allen, die an uns gedacht haben, ein herzliches DANKESCHÖN, auch im Namen unserer Eltern.

Emily Campregher · Nele Schulmeister
Nico Veitengruber · Henri Beil
Eliah Hartmann · Felix Brunner

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Scheuerl für die schöne Gestaltung des Festgottesdienstes sowie allen, die zur feierlichen Umrahmung beigetragen haben.

Osterwanderung

Am Ostersonntag Morgen um 3.30 Uhr trafen wir uns am Kirchplatz zur Osterwanderung. Wir waren eine Gruppe von 40 Personen.

Unsere Wanderroute verlief über die Sonnenstraße Richtung Ortsverbindungsstraße Brombach/Röthenhof, es ging weiter nach Brombach, danach am Weiher vorbei wieder Richtung Gräfensteinberg.

Wir kreuzten die Straße Gräfensteinberg/Brombach und es ging an der Kapelle vorbei den alten Kirchenweg wieder zurück zur Kirche. An vier Stellen gab es geistliche Impulse und eine

Wegetappe wurde im Schweigen zurückgelegt.

Nach einem Abschlussgebet am unteren Friedhofsvorplatz waren wir pünktlich zum gemeinsamen Ostermorgen Gottesdienst um 5.30 Uhr in der Kirche.

Viele nahmen danach noch am Osterfrühstück teil.

Vielen Dank allen, die sich zu dieser frühen Stunde mit uns aufgemacht haben auf diesen Weg. Möge die österliche Freude noch lange in uns wirken.

Irma Laubinger und Renate Menhorn



Dekantsfrauenfrühstück Dekanat Gunzenhausen am 21.03.2026

Köstliches zum Frühstück und Impulse für die Fastenzeit

Im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Absberg fand am 21. März das Dekanatsfrauenfrühstück des Dekanats Gunzenhausen statt. Rund 80 Frauen nahmen an der Veranstaltung teil, die ein gemeinsames Frühstück mit spirituellen Impulsen in der Fastenzeit verband.



Der Saal war gut gefüllt.

Die Teilnehmerinnen wurden mit einem Stempelabdruck auf die Hand und den Worten „Schön, dass Du da bist!“ begrüßt. Das Dietrich-Bonhoeffer-Haus bot einen reichhaltig gedeckten Tisch für das Frühstück. Nach einer Einstimmung und dem gemeinsamen Frühstück hielt

Pfarrerin Anna Schuh eine Andacht zum Frühlingsbeginn.

Jutta Geyrhalter, Referentin für Spiritualität der Wirkstatt evangelisch, führte anschließend die Frauen vom Büfett weg und widmete sich den Fragen rund um das Fasten und dessen Wirkung. Sie erläuterte den Unterschied zwischen dem modernen gesellschaftlichen Verständnis des Fastens, bei dem oft auf Internet oder Schokolade verzichtet wird, und dem christlichen Fasten.

Im christlichen Sinne bedeutet Fasten einen äußeren Verzicht, um zur inneren Einkehr zu gelangen.

Geyrhalter gab den Teilnehmerinnen Impulse, wie sie in ihrem Alltag bewusst ein kleines Fasten und damit Unterbrechen zu ihrem körperlichen und spirituellen Wohl einbauen können. Dabei betonte sie, dass jede Frau dies auf ihre eigene Art und Weise tun könne, da bereits kleine Aktionen etwas bewirken können.

Der Grundgedanke lautete: „Durch Verzicht kann ich mir Räume eröffnen für eine andere Sicht auf mein Leben.“

Die Dekanatsfrauenbeauftragte Petra Frieß kündigte weitere Angebote des Teams für den Herbst an. Geplant sind eine Pilgerwanderung und der traditionelle Frauengottesdienst am vorletzten Sonntag des Kirchenjahrs. Nähere Informationen zu diesen Veranstaltungen folgen zu einem späteren Zeitpunkt.



Auch Jutta Geyrhalter und Irene Rottler fühlten sich wohl in Absberg

Das Dekanatsfrauenfrühstück bot den Teilnehmerinnen eine Gelegenheit, sich in der Fastenzeit mit dem Thema Verzicht und spiritueller Einkehr auseinanderzusetzen, während sie gleichzeitig die Gemeinschaft beim gemeinsamen Frühstück genießen konnten.

Herzliche Einladung zum Gemeindeausflug Der Kirchengemeinde Gräfensteinberg

Am 12. Mai 2026
Abfahrt um 13 Uhr
an der Kirche in
Gräfensteinberg

Ziel:
Alpakahof in
Dürrenmungenau
Inklusive Führung



Kosten 10€
für Bus und
Führung.
Im Anschluss
Einkehr im
Hofcafé auf
eigene Kosten

Anmeldung bei
Brigitte Hirsch unter 09837/264
Renate Menhorn 0172/7343621
Beate Ernstberger 09837/1323

Pfarramt Öffnungszeiten:

Mittwoch	9.00 – 13.30 Uhr
Abweichende Öffnungszeiten:	
Mittwoch, 06.05.2026	13.30 – 16.00 Uhr
Mittwoch, 13.05.2026	13.30 – 16.00 Uhr
Mittwoch, 27.05.2026	Pfarramt geschlossen
Mittwoch, 03.06.2026	Pfarramt geschlossen
Mittwoch, 17.06.2026	13.30 – 16.00 Uhr

Kontakte:

Pfarramt	09837 255
pfarramt.graefensteinberg@elkb.de	
Pfr. Stefan Scheuerl	09837 255
stefan.scheuerl@elkb.de	09837 255

Mesnerin Gräfensteinberg

Margit Traub	09837 1292
traub.karl@web.de	

Mesnerin Brombach

Helga Schlieper	09837 818
dieter.schlieper@web.de	

Pfarramtssekretärin

Alexandra Williams	
(Büro)	09837 255
Mobil: (privat)	0160 7235778
alexandra.williams@elkb.de	

Impressum Gemeindebrief

www.graefensteinberg-evangelisch.de

Herausgeber:	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dorfstraße 53 91729 Gräfensteinberg
Redaktion:	Pfr. Stefan SCHEUERL
Telefon:	09837/255
FAX:	09837/978349
Auflage:	ca. 650 St.

Redaktionsschluss ist der 15.07.2026

Beiträge bitte an: unterwegs.graefensteinberg@elkb.de
Der Gemeindebrief wird nach den Vorgaben des „Blauen Engels“ gedruckt

Eine Bitte an alle Autorinnen und Autoren:

Wenn Sie uns Artikel, Bilder, Fotos etc. für den Gemeindebrief UNTERWEGS schicken, dann bitten wir Sie:

- ▶ Bitte, schicken Sie Bilder und zugehörige Texte getrennt in unterschiedlichen Dateien. Die Qualität des Bildes ist dann im Druck am besten.
- ▶ Sind bereits Artikel oder Bericht in Word oder als PDF mit eingebundenen Fotos oder Grafiken vorhanden, dann schicken Sie uns die Fotos/Grafiken bitte trotzdem gesondert im Original-Dateivormat zu.
- ▶ Fotos bitte in höchstmöglicher Auflösung - nicht per Whatsapp.
- ▶ Geben Sie Ihrer Datei einen aussagekräftigen Namen - Sie erleichtern uns die Arbeit damit sehr.
- ▶ Noch ein wichtiger Hinweis: Aus Platz- und Lesbarkeitsgründen steht in den Artikeln mitunter die männliche Form für m/w/d.

Malaysiareise

Im Januar besuchte ich zusammen mit meinem Mann auf unserer Asienreise auch Malaysia. Zuvor hatte ich schon Kontakt mit unseren früheren Volontär/innen Jason, Kierren und Wendy aufgenommen.

Das war ein wirklich schönes Wiedersehen, auch mit Vielen die ich von einem früheren Besuch in Deutschland und von unserer Malaysia Reise in 2024 kannte. Jason, Kierren und Wendy haben sich sehr um uns bemüht und uns ihre Heimat gezeigt.

Von der Kirchengemeinde hatte ich eine Spende für Pastor Augustin dabei. Ihn und seine Arbeit haben wir auch während unserer Reise in 2024 kennengelernt und hat uns sehr beeindruckt.

Pastor Augustin leitet das elshaddai Centrum, das 2008 als humanitär Mission (eine Nichtregierungsorganisation) gegründet wurde, um Vertriebene und Ausgegrenzte durch Bildung und andere Dienstleistungen zu unterstützen und einzubeziehen.

Elshaddai kümmert sich um Flüchtlinge, Asylsuchende, Staatenlose und andere irreguläre Migranten in Malaysia. Das Augenmerk von Elshaddai liegt auf Bildung/Berufsbildung, sozialer Arbeit, Gemeindeentwicklung/Interessenvertretung und im Gesundheitswesen.

Viele herzliche Grüße von Jason, Kierren und Wendy an die gesamte Gemeinde. Sie denken immer noch sehr gerne an ihre Zeit in unserer Gemeinde zurück.

Renate Menhorn



von links: Daniel (Freund von Wendy) Kierren, Winnie (Braut von Kierren) Wendy, Pastor Augustin, Renate, Fritz, Jason, Pastor Aaron



Spendenübergabe

Seniorentreff



Gott spricht:
**Siehe,
ich mache
alles neu!**

Offenbarung 21,5

Der erste Seniorentreff im neuen Jahr 2026 wurde mit der Jahreslosung „Siehe, ich mache alles neu“ begonnen. Diakon Heiner Förthner hat uns die Andacht darüber gehalten mit eindrucklichen Bildern. Eine große Auswahl an wunderbar leckeren Kuchen wurde uns kredenzt. Es war genügend Zeit für Unterhaltung und Gesang mit Unterstützung der Band. Herr Förthner beschloss den Nachmittag mit einem Gebet und dem Abschluss-Segen.

Der nächste Seniorentreff am 13.2.2026 stand unter dem Motto „Lasst uns fröhlich sein“. Wir konnten Pfarrer Scheuerl an diesem Nachmittag begrüßen. Er stellte sich vor und gab einen kurzen Einblick in seinen Lebenslauf und sein Wirken in Tansania.

Es gab lustige Geschichten und Sketche von Brigitte Hirsch und den Seniorentreff-Team. Unter der Gitarrenbegleitung von Irma wurden viele fröhliche, bekannte Volkslieder gesungen.

Beim Seniorentreff im März ging es um den Weltgebetstag. Nigeria war heuer das ausgewählte Land. Passend dazu konnte uns Pfarrer Scheuerl von seiner Arbeit in Tansania berichten, über die Situation von Witwen und Waisenkindern. Er erzählte von seinen Beweggründen, warum er sich für diese Menschen eingesetzt hat.

Er startete Hilfsprogramme, schulte die Gemeinden und hat sie in die Verantwortung genommen, damit sie sich um diese Menschen kümmern. Die Witwen sollen zur Eigeninitiative motiviert werden, damit sie ihren Lebensunterhalt künftig selbst bestreiten können.

Beate Ernstberger stellte das Land Nigeria vor und anschließend wurde der von nigerianischen Frauen vorbereitete Gottesdienst in verkürzter Form gefeiert. In einem Anspiel sind die täglichen Ängste und Herausforderungen von Mutter und Tochter dargestellt worden. Mit Liedern, Musik und Tänzen konnte die nigerianische Lebensart nachempfunden werden.

Auch für Kaffee und Kuchen und Gespräche war genügend Zeit.

Hinweisen möchten wir auf den Gemeinde-Ausflug am 12. Mai 2026 nach Dürrenmungenau zum Alpaka-Erlebnis-Bauernhof. Es wird nicht zu anstrengend, die Gehwege sind eben und nicht zu lang.

Bitte den Flyer mit der Einladung beachten.

Anmeldungen bei Brigitte Hirsch.

Wir vom Seniorentreff-Team freuen uns sehr über die rege Teilnahme an diesen Nachmittagen und sagen „DANKE“.

**Der Herr begleite uns,
er leite uns durch Wandel und Veränderungen
und schenke uns Kraft, Freude und Zuversicht
für jeden Tag.**



Termine...Termine...Termine...Termine

Vorabendgottesdienste, Samstags 19:00 Uhr, Kirche Gräfensteinberg (St. Martin)

In den Ferien kein Vorabendgottesdienst

02.05.2026

09.05.2026

16.05.2026

23.05.2026 – Pfingstferien kein VA

30.05.2026 – Pfingstferien kein VA

06.06.2026 – Pfingstferien kein VA

13.06.2026

20.06.2026

27.06.2026

04.07.2026

11.07.2026

18.07.2026

Mittwoch-Andachten, mittwochs 19:00 Uhr

06.05.2026 – Geislohe – Fam Kolb

13.05.2026 – Brand - Spielplatz

20.05.2026 – Gräfensteinberg - Waldstraße

27.05.2026 – Brombach - Kirche

03.06.2026 – Geiselsberg - Hof Fam. Reichardt

10.06.2026 – Seitersdorf – FFW-Haus

17.06.2026 – Igelsbach - Fam Loy/Steinbauer

24.06.2026 – Geislohe – Fam Kolb

01.07.2026 – Brand - Spielplatz

08.07.2026 – Gräfensteinberg - Waldstraße

15.07.2026 – Brombach - Kirche

22.07.2026 – Geiselsberg – Hof Fam. Reichardt

29.07.2026 – Seitersdorf – FFW-Haus

Jugendtreff, donnerstags 19:00 Uhr im Gemeindehaus

Nicht während der Ferien

07.05.2026

14.05.2026

21.05.2026

11.06.2026

18.06.2026

25.06.2026

02.07.2026

09.07.2026

16.07.2026

23.07.2026

30.07.2026

Jungschar, freitags 15:30 - 17:00 Uhr im Gemeindehaus

Nicht während der Ferien

08.05.2026

15.05.2026

22.05.2026

12.06.2026

19.06.2026

26.06.2026

03.07.2026

10.07.2026

17.07.2026

24.07.2026

31.07.2026

Präparandenunterricht, mittwochs 16:00 - 18:00 Uhr im Gemeindehaus Gräfensteinberg

Nicht während der Ferien

06.05.2026

13.05.2026

20.05.2026

10.06.2026

17.06.2026

24.06.2026

01.07.2026

08.07.2026

15.07.2026

22.07.2026

29.07.2026

Frauentreff

Sommerpause

(erst wieder ab Ende September,
Di 19.30, Gemeindesaal)

Seniorentreff (Freitag)









12. Mai 2026 Ausflug nach Dürrenmungenau zum Alpaka-Erlebnis-Bauernhof
erst wieder im Oktober (Freitag 14.00 Uhr, Gemeindesaal)

Gottesdienste in Haundorf und Laubenzedel

Der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, bewahre eure Herzen und Sinne in Christus Jesus.




(Philipp 4, 7)



	Haundorf	Laubenzedel	Prediger/in	Kollekte
03.05.2026 Kantate	9:00	10.00 Uugendgodi 11.30 Tauf-Godi	Grimm Babel + Team Schuh	Kirchenmusik in Bayern
10.05.2026 Rogate	10:30	 Einladung zum GPS Godi um nach Gräfensteinberg		
14.05.2026 Christi Himmelfahrt	9:30 Spielplatz Büchelberg mit Abendmahl		Schuh	Posaunenchor
17.05.2026 Exaudi	9:00	10.00	 KIRCHE MIT KINDERN Lischnewski	Diasporawerke
24.05.2026 Pfingstsonntag	10:00	9:00	Schuh	Ökumen. Arbeit in Bayern
25.05.2026 Pfingstmontag	10.00 Bay. Kirchentag am Hesselberg			
31.05.2026 Trinitatis	9:00	10:00	Schuh D.	Diakonisches Werk Bayern
07.06.2026 1.So.n.Trinitatis	10:00	9:00	Prediger MEW	Ev. Jugendarbeit in Bayern
14.06.2026 2.So.n.Trinitatis	9:00	10.00	 KIRCHE MIT KINDERN Loy	Lutherischer Weltbund
21.06.2026 3.So.n.Trinitatis	11.00 Altmühle-Godi		Schuh	Bezzelhaus
28.06.2026 4.So.n.Trinitatis	9:00 Vorst. Konfis	10.00 Vorst. Konfis 15.00 Minigodiam Spielplatz	 KIRCHE MIT KINDERN Babel Babel	Seniorenarbeitig. Gemeinde Seniorenarbeitig. Gemeinde
05.07.2026 5.So.n.Trinitatis	10:00	 KIRCHE MIT KINDERN 9:00	Loy	Aktion I+I
12.07.2026 6.So.n.Trinitatis	9:00	10:00	 KIRCHE MIT KINDERN Schuh	Kirche in Mecklenburg
19.07.2026 7.So.n.Trinitatis	10.00 Spielplatz Eichenberg		 KIRCHE MIT KINDERN Babel	Kindergottesdienst
26.07.2026 8.So.n.Trinitatis	10:00	 KIRCHE MIT KINDERN 9:00 18:00 Männergottesdienst	Schuh	Kindergottesdienst
02.08.2026 9.So.n.Trinitatis		9.00 Uhr	n.n.	Blumenschmuck

Herr, ich habe lieb die Stätte Deines Hauses und den Ort, da Deine Ehre wohnt

Psalm 26, 8

03.05.2026 Kantate	9.00	St. Martin	Gottesdienst	Kigo	
10.05.2026 Rogate	9:00	St. Martin	Gottesdienst		
	10.30	Schulpausenhalle	GPS-Gottesdienst	Kigo	
14.05.2026 Christi Himmelfahrt	9.30	Geislohe	Gottesdienst m. d. Schäferwagenkirche		Posaunenchor
17.05.2026 Exaudi	9.00	St. Johannes	Kirchweihfestgottesdienst		Posaunenchor
24.05.2026 Pfingstsonntag	9.00	St. Martin	Festgottesdienst		Posaunenchor
25.05.2026 Pfingstmontag	9.00	St. Johannes	Gottesdienst		
31.05.2026 Trinitatis	9.00	St. Johannes	Gottesdienst		
	10.30		Mini-Gottesdienst		
07.06.2026 1.So.n.Trinitatis	9.00	St. Martin	Gottesdienst		
14.06.2026 2.So.n.Trinitatis	9:00	St. Martin	Gottesdienst		
	10.30	Schulpausenhalle	GPS-Gottesdienst	Kigo	
21.06.2026 3.So.n.Trinitatis	9.00	St. Martin	Gottesdienst		
28.06.2026 4.So.n.Trinitatis	9.00	St. Johannes	Gottesdienst		
	10.30		Mini-Gottesdienst		
05.07.2026 5.So.n.Trinitatis	9.30	Seiterdorf	Familiengottesdienst		Dorffest + Posaunenchor
12.07.2026 6.So.n.Trinitatis	9:00	St. Martin	Gottesdienst		
	10.30	Schulpausenhalle	GPS-Gottesdienst	Kigo	
19.07.2026 7.So.n.Trinitatis	9.30	Brand	Gottesdienst		Dorffest + Posaunenchor
26.07.2026 8.So.n.Trinitatis	9.00	St. Johannes	Gottesdienst		
	10.30		Mini-Gottesdienst		